

Das Austrittsgespräch vorbereiten

Bei der Vorbereitung eines Austrittsgesprächs durch die Schulleitung sollten folgende Punkte beachtet werden:

Grösstmögliche Objektivität erreichen

- Das Austrittsgespräch soll am letzten Arbeitstag stattfinden.
- Das Gespräch ist freiwillig.
- Das Arbeitszeugnis wird vor dem oder zu Beginn des Austrittsgesprächs abgegeben.
- Das Gespräch findet in einer standardisierten Form statt: Formular, Fragebogen, Leitfaden, Fragekarten
- In grösseren Schulen kann das Gespräch eventuell durch eine neutrale Person (Stufenleitung eines anderen Schulkreises ...) geführt werden.

Diverse Arten von Fragen vorbereiten

- Fragen zur Zufriedenheit
- Fragen zur Wichtigkeit der erfragten Themenbereiche geben Aufschluss, welche Bereiche für eine gute Befindlichkeit massgebend sind.
- Fragen nach Verbesserungsvorschlägen geben konkrete Hinweise auf Schwachstellen der Schule.

Für die Schulleitung interessante Themenbereiche festlegen

- Zusammenarbeit im Kollegium, im Team
- Führungsverhalten der Schulleitung
- Arbeitsinhalt und Aufgaben
- Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Rahmenbedingungen, Arbeitsbedingungen
- Schulkultur, Arbeitsklima
- ...

Themenbereiche durch Kriterien / Fragen konkretisieren

Beispielsweise

- Zusammenarbeit im Kollegium / Team
 - Identifikation mit dem Team
 - Unterstützung im Team
 - Informationsverhalten im Team
 - ...

Möglichkeit der Informationsverfälschung beachten

- Frustrierte Lehrpersonen können das Austrittsgespräch zum emotionalen Abreagieren ausnützen.
- Es werden Austrittsgründe wie berufliche Neuorientierung vorgeschoben, da sich die austretende Person die eigentlichen Gründe selbst nicht eingesteht (z. B. Unfähigkeit).
- Die austretende Lehrperson befürchtet eine Benachteiligung bei späteren Referenzauskünften.
- Die Lehrperson ist nicht bereit, ihre Meinung offen zu legen und Stellung zu nehmen.
- Es besteht kein Vertrauen in die Schulleitung / Stufenleitung.

Auswertung

- Die Austrittsinterviews können anschliessend einzeln ausgewertet werden.
- Bei mehreren Kündigungen im selben Jahr können diese einzeln ausgewertet und / oder zusammen verglichen werden.
- Bei mehreren Kündigungen können die Austrittsinterviews nach einem Zeitraum von 3–5 Jahren in einem grösseren Rahmen (evtl. statistisch) ausgewertet werden.